



China: Soziale und ökologische Herausforderungen für Kommunen, Schulen und NRO

Köln, Rathaus Köln
Donnerstag, den 3. Mai 2012

10:00

Begrüßung

Nora Sausmikat, China Programmleiterin, Asienstiftung

Grußworte

Gerald Knauf, Geschäftsführer Stiftung Umwelt und Entwicklung
Frieder Wolf, Stadt Köln, Abt. Internationale Angelegenheiten

10:30

Session 1 Die Rolle Chinas in kommunalen, schulischen und zivilgesellschaftlichen Partnerschaften?

Moderation: Karl Mertes, WDR Köln

Klaus Fritsche (Asienstiftung)
Christina Neder (Fachkoordinatorin für Chinesisch an Schulen in NRW)
Frau Drees (Städtetag, China-Arbeitskreis)

(Warum ist China für unsere Arbeit wichtig – spielt soz./ökol. Nachhaltigkeit eine Rolle? Wo
liegen die Schwierigkeiten/ treibenden Kräfte? Was unterscheidet China von anderen
Partnerländern-Afrika/ LA/ Südostasien)

11:00-11.30 Diskussion zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden

11:30

Session 2: Bedeutung der Zivilgesellschaft für die Stärkung sozialer und ökologischer Aspekte in Partnerschaften

Moderation: Karl Mertes, WDR Köln

Jessica Baier, Ulrich Held, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW/
Engagement Global)
12:00-12.30 Diskussion

(Wie wichtig ist die Zivilgesellschaft im nicht-China Kontext, um Nachhaltigkeit zu gewähr-
leisten? Wieso geht das nur im Nicht-China Kontext?)

#

#

12:30

Mittagspause

#

13:30

Ergebnisse der Umfrage zu Erfahrungen mit sozialen und ökologischen Themen und zivilgesellschaftlicher Beteiligung in China-Partnerschaften, Vorgestellt von Nora Sausmikat

#

#

#

14:00-14:30 Diskussion

Moderation: Klaus Fritsche, Geschäftsführer Asienstiftung#

#

#

14:30

Arbeitsgruppen Kommunen, Städte/ Schulen/ NRO

Themen: Entsprechen die Ergebnisse den Erfahrungen?

Input NRO Gruppe: Lisa Niklas, Allerweltshaus Köln, Sabine Ferenschild

Südwind e.V., Moderation: Klaus Fritsche

Input Schulen: Wulf Englert, Gymnasium Johanneum, Ostbevern,

Moderation: Indre Bermann

Input Städte: Stefan Wagner, Stadt Bonn, Moderation: Nora Sausmikat

15:45

Kaffee/Teepause

16:00

Podiumsdiskussion: Gemeinsam Nachhaltigkeit fördern- Städte, Schulen und NGOs, geht das zusammen?

Moderation: Nora Jakob (freie Journalistin)

Wulf Englert, Gymnasium Johanneum, Ostbevern

Stefan Wagner, Stadt Bonn

Klaus Fritsche, Asienstiftung

17:00

Schlusswort

Klaus Fritsche, Geschäftsführer Asienstiftung

17:15

Ende der Veranstaltung

Weitere Informationen zur Chinaarbeit der Asienstiftung finden sich unter

www.eu-china.net und www.asienhaus.de/china

Asienhaus

Bullmannaue 11

45327 Essen

china-programm@asienhaus.de

Ein Projekt der Asienstiftung in Kooperation mit dem Eine-Welt-Netz Nordrhein-Westfalen, gefördert durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen



#####



#

#

Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Stadt Köln statt



3

#

Anfahrt:



Vom Kölner Hauptbahnhof:

Mit dem Bus 132 bis Köln Rathaus.

Der Spanische Bau befindet sich direkt am Rathausplatz.

Weitere Verbindungen: - Haltestelle Heumarkt: Stadtbahn-Linien 1, 7, 9: Haltestelle Dom/Hauptbahnhof: Stadtbahn-Linien 5, 16, 18
S-Bahn-Linien S 6, S 11, S 12, S 13, Haltestelle Rathaus: Bus-Linie 132; Haltestelle Gürzenichstraße: Bus-Linie 133

Zu Fuß vom Hauptbahnhof Köln:

... verlassen Sie den Hauptbahnhof durch den Hauptaustgang und gehen links die Treppe zum Dom hinauf. Sie umrunden den Dom bis Sie auf der linken Seite das "Römisch-Germanische-Museum" (Roncalliplatz) und auf der rechten Seite das "Dom-Hotel" sehen. Überqueren Sie das Domplateau. Auf der gegenüberliegenden Seite sehen Sie das "Chicago Steakhouse" und das Eiscafé "Raffaello". Zwischen diesen beiden Gebäuden liegt die Strasse "Unter Goldschmied". Dieser Straße bis zur nächsten Kreuzung folgen, nach links in die „Kleine Budengasse“ abbiegen, nächste Kreuzung rechts „Bürgerstraße“, es geht leicht bergan. Die Straße führt auf den Platz zwischen den Rathäusern. Das rote Klinkergebäude rechter Hand ist das „Rathaus, Spanischer Bau“.